

Wettbewerbs-Bedingungen Sammellinse-Leserwettbewerb Stand: 01. 12. 2009



1. Teilnahmeberechtigte

- a) Mitglieder der BSW – Foto/Filmgruppen
- b) Alle BSW -Spender und ihre wirtschaftlich nicht selbstständigen Familienangehörigen. Diese können sich beteiligen, wenn ihre Werke über eine BSW-Fotogruppe oder direkt an den Ausrichter eingereicht werden.

2. Zugelassene Aufnahmen

Es sind Papierbilder und Bilddateien zugelassen.

3. Wettbewerbscharakter

Der jährliche Sammellinse-Leserwettbewerb setzt sich aus drei einzelnen Themenwettbewerben zusammen.

Jeder Einzelwettbewerb wird separat bewertet. Nach Abschluss des dritten Einzelwettbewerbs wird ein Jahres-Gesamtergebnis ermittelt.

4. Themen

Das Wettbewerbsthema eines jeden Einzelwettbewerbs legt der Hauptbeauftragte Foto/Diaporama in Abstimmung mit dem Arbeitsausschuss Foto fest. Es wird spätestens 8 Monate vor Einsendeschluss in der Sammellinse ausgeschrieben.

5. Bildkategorien

- X1 Papierbilder – Farbe oder Schwarz/Weiß
- X3 Bilddateien – Farbe oder Schwarz/Weiß

6. Bilderzahl und Mischung der Bildgruppen

Je Einzelwettbewerb können maximal 3 Werke zu dem ausgeschriebenem Thema aus beliebigen Bildkategorien eingereicht werden.

7. Bildgröße und Präsentation

Papierbilder:

Die Bilder sind unaufgezogen im Format 20 x 30 cm einzusenden.

Bilddateien:

Die Bilddatei muss 2.048 Pixel für die lange Bildseite aufweisen. Sie muss im JPG - Format, Qualität 12, auf CD-R/RW oder DVD-R/RW archiviert sein.

Die Gestaltung oder Bearbeitung der Bilder und Bilddateien innerhalb der vorgegebenen Maße ist freigestellt, jedoch müssen alle Bestandteile des Bildes vom Autor stammen. Die Abgabe derselben Aufnahme unter verschiedenen Themen oder Bildkategorien, z.B. als S/W-Bild und als Farbbild, ist nicht zugelassen.

8. Erfassung der Werke

Alle einzusendenden Werke sind über das BSW-Jurierungsprogramm zu erfassen. Sofern dies im Einzelfall nicht möglich ist, ist dies vor der Einsendung der Werke dem mit dem Ausrichter abzustimmen.

Im BSW-Jurierungsprogramm stehen die notwendigen Autoren Daten aller Mitglieder der BSW-Fotogruppen zur Verfügung. Zur Erfassung der Einsendungen ist die Dauer-Ausschreibungsdatei „Sammellinse.wtb“ erforderlich. Sie kann von der Homepage www.bsw-foto.de herunter geladen werden. Jeder Wettbewerbsteilnehmer legt im Programm eine Liste mit seinen Einsendungen an. Jedes Werk wird automatisch dem Thema „Sammellinse“ zugeordnet. Es ist um die Kategorie und den Bildtitel zu ergänzen.

Beispiel: Hugo Muster von der Fotogruppe Bietigheim-Bissingen will ein Papierbild mit dem Titel „Geier im Sturzflug“ einreichen.

Im ersten Schritt wird Herr Muster im Programm ausgewählt.

Danach erscheint eine Eingabemaske.

In der Spalte „Kategorie“ kann ausgewählt werden:

- X1 (Sammellinse Papierbild) oder
- X3 (Sammellinse Datei)

Es wird automatisch die Bildnummer DE-X1-7002007-01 erzeugt, die sich wie folgt zusammensetzt:

DE	X1	70	02	007	01
Deutschland	Sammellinse Papierbild	Bezirk	Fotogruppe	Autor	Lfd. Bild-Nr.

In der Spalte „Titel“ ist der Bildtitel einzutragen (maximal 40 Zeichen).

Einzelheiten hierzu sind im Handbuch zum BSW-Jurierungsprogramm erläutert. Eventuelle kleine Änderungen bleiben vorbehalten. Die Gruppenleiter werden in diesem Falle rechtzeitig informiert.

9. Bildlisten

Über das Programm ist für jeden Autor eine Bildliste zu erzeugen, in der alle von ihm eingesandten Werke aufgeführt sind. Zum Schluss erstellt der Gruppenleiter mit dem Programm eine Gesamtliste aller teilnehmenden Autoren und Werke der Fotogruppe.

10. Bildzettel

Jedes Papierbild ist mit einem Bildzettel zu versehen. Er wird über das Jurierungsprogramm automatisch erstellt.

Der Bildzettel ist auf der Rückseite des Bildes links unten zu befestigen.

11. Bezeichnung der Bilddateien

Bilddateien werden ebenfalls mit Kategorie und Titel im Jurierungsprogramm erfasst. Über das Programm wird das entsprechende Bild ausgewählt und in einen vom Gruppenleiter festgelegten Ordner kopiert. Die korrekte Benennung der Datei wird vom Programm übernommen.

Die gleiche Funktion steht auch zur Verfügung, um zu einem Papierbild die zugrunde liegende Datei mit zu schicken (Siehe Nr. 12).

12. Papierbilder, die von Bilddateien erstellt wurden

Vorhandene Bilddateien der eingesandten Bilder müssen zusammen mit den Bildlisten auf CD-R/RW oder DVD-R/RW eingereicht werden. Die Dateien müssen 2.048 Pixel für die lange Bildseite aufweisen und im JPG-Format, Qualität 12, gespeichert werden.

Nur wer zu seinen Papierbildern auch die geforderten Dateien mit einsendet, kann ggf. mit der Veröffentlichung seiner Arbeiten in der Sammellinse rechnen.

Die Eingabe im Programm erfolgt wie unter Punkt 11 „Bezeichnung der Bilddateien“ beschrieben.

13. Verpackung und Versand

Das Jurierungsprogramm kopiert alle erforderlichen Dateien in einen vom Gruppenleiter festgelegten Ordner. Dieses Verzeichnis wird vollständig auf eine CD gebrannt, die zusammen mit den Papierbildern an den Ausrichter geschickt wird.

Die Bilder und Datenträger sind sorgfältig zu verpacken, so dass ein beschädigungsfreier Transport gewährleistet ist.

Der Versand muss für den Ausrichter kostenfrei sein. Unzureichend freigemachte Sendungen werden nicht angenommen.

Die Fotos werden zum Jahresende kostenfrei an die Fotogruppe zurückgesandt.

14. Ermittlung der Preisträger

Die erfolgreichsten Autoren je Einzelwettbewerb

Je Einzelwettbewerb vergibt die Jury für jedes Bild Punkte von 1 (niedrigste Wertung) bis 10 (höchste Wertung). Pro Autor werden die für jedes seiner Bilder vergebenen Punkte addiert. Die Summe ist das Ergebnis je Einzelwettbewerb. Die fünf Autoren mit den höchsten Punktzahlen (Einzelsieger) werden mit Urkunden ausgezeichnet. Die ersten drei Plätze erhalten zusätzlich Sachpreise.

Bei Punktgleichheit erhöht sich die Zahl der Einzelsieger entsprechend.

Die 10 Bilder mit den höchsten Punktzahlen werden in der Sammellinse veröffentlicht. Der Sammellinse-Redaktion steht es frei, weitere Bilder ihrer Wahl zu veröffentlichen

Die erfolgreichsten Autoren des Jahres-Gesamtwettbewerbs

Nach Abschluss des 3. Einzelwettbewerbs wird das Jahres-Gesamtergebnis durch Addition der drei Einzelwettbewerbs-Ergebnisse ermittelt. Der Autor mit der höchsten Punktzahl (Gesamtsieger) bekommt die „Super-Linse“ und darf sich mit einer Doppelseite der Sammellinse mit seinen Werken präsentieren.

Die 5 bestplatzierten Teilnehmer in der Gesamtwertung werden mit Urkunden ausgezeichnet. Die drei ersten Plätze der Gesamtwertung erhalten zusätzlich Sachpreise.

Bei Punktgleichheit erhöht sich die Zahl der Gesamtsieger entsprechend.

Die erfolgreichste Fotogruppe des Gesamtwettbewerbs

Die erfolgreichste Fotogruppe des Gesamtwettbewerbs wird wie folgt ermittelt:

Je Einzelwettbewerb und Fotogruppe werden die 5 erfolgreichsten Autoren ermittelt; die von ihnen erlangten Punkte werden addiert, um so je Einzelwettbewerb für jede Fotogruppe ein Gruppen-Zwischenergebnis zu ermitteln.

Nach Abschluss des dritten Einzelwettbewerbs werden die drei Gruppen-Zwischenergebnisse addiert. Die Gruppe mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält als „erfolgreichste Fotogruppe“ ebenfalls eine

Doppelseite in der Sammellinse.

Bei Punktgleichheit erhöht sich die Zahl der „erfolgreichsten Fotogruppen“ entsprechend.

Das Ergebnis der Jury-Sitzung wird den Teilnehmern über die Fotogruppen vom Ausrichter oder Bezirksbeauftragten mitgeteilt. Außerdem wird es nach Möglichkeit zeitnah in die BSW-Homepage im Internet eingestellt (www.bsw-foto.de).

15. Ausrichter und Einsendungen

Für jeden Jahreswettbewerb wird vom Hauptbeauftragten Foto/Diaporama eine ausrichtende BSW-Fotogruppe benannt. Sie wird in der Sammellinse bekannt gegeben.

Die ausrichtende Gruppe wählt im Einvernehmen mit dem Hauptbeauftragten Foto/Diaporama je Einzelwettbewerb erfahrene und qualifizierte Juroren für die Bewertung aus.

Einsendeschluss je Einzelwettbewerb ist jeweils der 1. April, 1. August und 1. Dezember eines Jahres (Datum des Poststempels).

16. Rechte am Bild

Der Fotograf versichert, dass er alleiniger Urheber der zum Wettbewerb eingerichteten Fotoarbeiten ist, über diese und die an ihm bestehenden Nutzungsrechte frei verfügen darf und sämtliche Bilder frei von Rechten Dritter sind. Der Fotograf hat dafür einzustehen, dass die abgebildeten Personen oder die Inhaber der Rechte an abgebildeten Gegenständen und Kunstwerken sowie etwaige Urheber von Bildern, aus denen die im Wettbewerb eingereichten Arbeiten durch eine Bearbeitung oder Umgestaltung hervorgegangen sind, die Einwilligung zur Veröffentlichung und Verwertung der Fotografien in nachweisbarer Form erteilt haben. Der Fotograf versichert, bei der Herstellung seiner Aufnahmen nicht gegen geltendes Recht verstoßen zu haben, insbesondere auch nicht gegen Vorschriften betreffend des Natur- und Artenschutzes. Der Fotograf haftet für sämtliche Schäden, die dem Veranstalter dadurch entstehen, dass er die erforderliche Einwilligung abgebildeter oder dritter Personen nicht eingeholt hat. Der Autor hat den Veranstalter von solchen Ansprüchen Dritter freizustellen. Eine Haftung des Veranstalters ist ausgeschlossen, es sei denn, es fällt ihm Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.

Der Autor/Fotograf ist mit einer honorarfreien Veröffentlichung seiner Aufnahmen im Ausstellungskatalog, auf Präsentations-CD, Sammellinse, BSW-Homepage (www.bsw-foto.de) und in der Presse sowie zu Werbezwecken für die Ausstellung und die Stiftung BSW einverstanden. Die Bilder dürfen in die digitale BSW-Bild-Datenbank und der Bild-Datenbank der FISAIC aufgenommen werden, um damit Bildbesprechungen und Präsentationen zu ermöglichen. Die weiteren Nutzungs- und Verbreitungsrechte verbleiben dem Fotograf.

17. Weitere Bestimmungen

Alle Bilder, die den Ausschreibungsbedingungen nicht entsprechen, werden der Jury nicht vorgelegt.

Durch die Einsendung seiner Bilder und Bilddateien erkennt jeder Teilnehmer die hier aufgeführten Bedingungen als verbindlich und die Entscheidung des Preisgerichtes, das unter Ausschluss des Rechtsweges tagt, als unanfechtbar an.

Die ausrichtende Gruppe verpflichtet sich, alle Einsendungen mit größter Sorgfalt zu behandeln. Für Verluste oder Beschädigungen wird keine Haftung übernommen.

Horst Wengelnik
Hauptbeauftragter für Fotografie und Diaporama